

ENTAU · SICHTBARKEIT IN KI-ANTWORTEN

Die Guten sollen gefunden werden, nicht die Lauten.

Warum dein Unternehmen bei Google auf Platz 1 stehen und
in KI-Antworten trotzdem nicht vorkommen kann.

VERFAHREN

ENTAU

EINSTIEG

Positionsbestimmung

MESSUNG

7 Systeme · 4 Werktage

 Oberwasser
Consulting



Der Test dauert dreißig Sekunden.

Drei Fragen, eingegeben in ChatGPT, Perplexity oder die KI-Antwort von Google. Nicht deinen Firmennamen – so, wie jemand fragt, der dich noch nicht kennt.

01

„Wer ist der beste
[deine Leistung]
in [dein Ort]?“

02

„An wen wende ich mich,
wenn [das Problem ansteht,
das du löst]?“

03

„Worauf muss ich achten,
wenn ich [deine Leistung]
beauftrage?“

MESSPUNKT → Was zurückkommt, ist die Antwort, die dein nächster Kunde bekommt.

BEFUND

**Entweder du.
Oder jemand, von dem du weißt,
dass er die schlechtere
Arbeit macht.**

Der zweite Fall ist der häufigere. Wer ihn zum ersten Mal sieht, ärgert sich meist weniger über die Maschine als über die Sache dahinter: Die Arbeit von Jahren zählt an dieser Stelle nicht.



Stell dir den umgekehrten Fall vor.

Jemand beschreibt genau das Problem, das du am besten löst – in ChatGPT, in Perplexity, in der KI-Antwort von Google. Und in der Antwort, die er bekommt, stehst du. Nicht als Anzeige. Als die Adresse, die die Maschine für die richtige hält.

Wir wissen das nicht. Du schon – du kennst deine Zahlen.
Genau danach fragt die Positionsbestimmung.

Wie viele Gespräche würdest du führen, die heute gar nicht erst entstehen?

Was wäre dir ein Kunde wert, der dich fragt, statt drei Angebote zu vergleichen?

Ranking ist die falsche Frage.

SUCHMASCHINE

Sortiert Seiten.

Ihre Frage: Welche Seite passt am besten zu diesem Suchbegriff?

Die Antwort ist eine Liste. Du kannst darin steigen – die Frage bleibt dieselbe.

ANTWORTSYSTEM

Baut eine Antwort.

Seine Frage: Weiß die Maschine, dass es dich gibt, was du tust, und dass die Angaben stimmen?

Die Antwort ist ein Text mit Namen darin. Entweder deiner steht drin oder nicht.

Ein Unternehmen, über das im Netz nur die eigene Website spricht, ist für so ein System kaum eine überprüfbare Größe. Es kann gefunden werden, wenn man den Namen kennt. Genannt wird es nicht.

Wir haben das an uns selbst gemessen.

Das Ergebnis ist unbequem. Bei „jobs to be done-methode“ steht Oberwasser Consulting auf Platz 1 bei Google. Nicht auf Seite 1, auf Position 1,0. In 28 Tagen wurde diese Seite dort 44-mal angezeigt. Angeklickt wurde sie kein einziges Mal.

Position 1,0

44 Anzeigen bei unserem Kernbegriff. Null Klicks.

11 Suchbegriffe

stehen in den Top 10. Zusammen 546 Anzeigen. Null Klicks.

310 Fachbegriffe

2.809 Anzeigen. Genau zwei Klicks.

Es liegt nicht am Ranking. Wir stehen ja oben. Es liegt daran, dass die Antwort inzwischen vor der Website passiert. Wer fragt, bekommt sie und klickt nicht mehr weiter.

QUELLE: GOOGLE SEARCH CONSOLE, PROPERTY OBERWASSER-CONSULTING.DE, 28-TAGE-FENSTER BIS 2. SEPTEMBER 2026

Woran du jeden Anbieter prüfen kannst.

„Hast du es am eigenen Haus gemacht – und kann ich das nachschlagen?“

Eine einzige Frage. Wer sie nicht in fünf Minuten beantworten kann, verkauft dir eine Behauptung.

BEI UNS LAUTET DIE ANTWORT JA. HIER STEHT SIE.

WIKIDATA

Q138844478

Eintrag im offenen Wissensgraphen, 25 Aussagen, 14 davon belegt (Stand 08.09.2026).

ORCID

0009-0006-2292-2649

Forscher-Kennung mit den hinterlegten Arbeiten unter dauerhafter Adresse.

GND · DNB

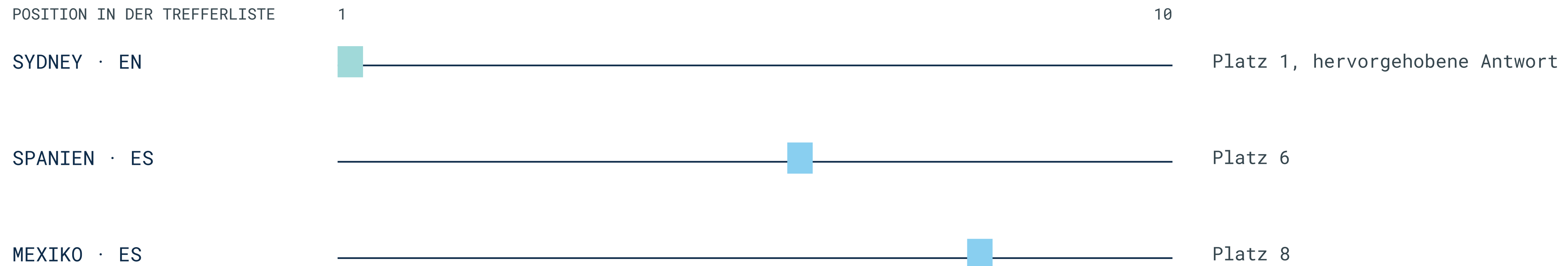
141201011X

Personensatz der Deutschen Nationalbibliothek. Beantragt am 20.07.2026 um 10:26 Uhr, am selben Tag angelegt.

ALLE DREI VERWEISEN AUEINANDER · NACHPRÜFBAR IN FÜNF MINUTEN, OHNE UNS ZU FRAGEN

Auch das, was bei uns selbst nicht stimmt.

Dieselbe Frage – „Wer ist Peter Rochel?“ – aus mehreren Ländern gestellt. Dieselbe Person, dieselben Belege, dieselbe Website.



Der Unterschied lag allein an der fehlenden spanischen Fassung des Eintrags im Wissensgraphen. Nachgetragen am 19.08. So unmittelbar wirkt die Identitätsebene.

Die Reihenfolge ist keine Verkaufslogik.



Wer die letzte Stufe ohne die erste kauft, verstärkt seine eigenen Fehler. Das ist keine Verkaufsregel, sondern die Mechanik.

Das Verfahren hat fünf Schritte.

Beauftragen kannst du es in drei Stufen.

STUFE 1

Positionsbestimmung

Du weißt, wo du stehst, und was dich davon abhält, genannt zu werden. Für dich, wenn du zuerst wissen willst, ob sich das Thema für dich überhaupt rechnet.

STUFE 2

Position beziehen

Die Belege, an denen dich die Systeme erkennen können, existieren, und die Nachmessung nach acht Wochen zeigt dir, was sich bewegt hat. Für dich, wenn du den Befund nicht lesen, sondern abstellen willst.

STUFE 3

Position ausbauen und steuern

Du hältst deine Position, baust sie systematisch aus und steuerst nach, bevor sie kippt. Für dich, wenn Genanntwerden ein Vertriebskanal ist und keine Nebensache.

Stufe 2 enthält Stufe 1 vollständig, die Messung wird angerechnet. Stufe 3 setzt Stufe 2 voraus.

Was in der laufenden Arbeit auf dem Tisch liegt.

GRAPH-PFLEGE

Wikidata, Deutsche Nationalbibliothek, ORCID, Zenodo: anlegen, belegen, verknüpfen, aktuell halten.

GOOGLE-PFLEGE

Unternehmensprofil, Search Console und Tracking: eingerichtet, überwacht, gepflegt.

ON-PAGE

Strukturierte Daten, Indexierung, Seitenstruktur – Inhalte, die Maschinen auswerten können.

FACHBEITRÄGE

Eigene Papers redigieren, formal veröffentlichen, mit dauerhafter Adresse zitierfähig machen.

MAIL-TO-FAQ

Wiederkehrende Kundenfragen werden zu belegten, auffindbaren Antworten.
Was du täglich ohnehin beantwortest, arbeitet dann für dich.

ANSPRECHPARTNER

Fest. Kein Ticketsystem, kein wechselndes Team.

Die SEO-Arbeit läuft mit.

ENTHALTEN

Die technische Hygiene deiner Website: strukturierte Daten, Indexierung, Seitenstruktur, Verzeichnisse. Die Arbeit, für die du sonst einen eigenen Auftrag vergibst.

DARÜBER HINAUS

Die Identitätsebene, die in einem SEO-Angebot nicht vorkommt. Und die laufende Pflege der Website als Teil derselben Arbeit – statt als getrennter Auftrag mit getrenntem Ansprechpartner.

UND DAS, WAS AUF KEINER RECHNUNG ALS POSITION STEHT

Wer Monat für Monat misst, welche Fragen dein Markt stellt und wer heute darauf antwortet, sieht mit ungewöhnlicher Schärfe, wo du im Markt tatsächlich stehst – und wohin die Nachfrage wandert. Das fließt in die Zusammenarbeit zurück, als Hinweis auf die Ausrichtung, nicht nur auf die Sichtbarkeit.

Bewerber schlagen dich genauso nach wie Kunden.

„Wie ist es dort zu arbeiten?“

„Was sagen Leute, die dort waren?“

„Wer bildet in diesem Beruf ordentlich aus?“

Nur mit anderen Fragen – die Mechanik ist dieselbe, und die Arbeit ist es auch.

Wer als Arbeitgeber keine überprüfbare Größe ist, wird auch auf diese Fragen nicht genannt. Wer die Identitätsebene ohnehin aufbaut, nutzt sie für beides.

BESITZ · DAS GEHÖRT DANACH DIR, AUCH WENN WIR NICHT MEHR ZUSAMMENARBEITEN

Der Eintrag im
Wissensgraphen mit
Belegen

Dauerhafte Kennungen für
Personen und Werke

Alle Unternehmensprofile, in
deiner Hand

Strukturierte Daten auf
deiner Website

Die volle Messhistorie als
Rohdaten

Was wir zusagen, und was nicht.

01 **Keine Zusage auf Platzierungen oder Nennungen.**

Die Systeme entscheiden das laufend neu. Zugesagt ist die Messung nach festem Standard – und der Weg, der aus ihren Befunden folgt.

02 **Keine Zusage, wann eine Änderung ankommt.**

Beobachtet wurden Minuten bis Wochen. Woran du es erkennen wirst, steht im Bericht.

03 **Keinen Eintrag ohne belegte Außenwahrnehmung.**

Ohne unabhängige Quellen würde er gelöscht. Was stattdessen zuerst zu tun ist, sagen wir dir.

04 **Keinen Wikipedia-Artikel.**

Der entsteht nur durch Dritte. Was ihn wahrscheinlicher macht, lässt sich beeinflussen.



Am Anfang steht die Messung, nicht das Angebot.

Ohne sie weiß niemand, ob überhaupt ein Problem vorliegt, das diese Arbeit löst. Manchmal liegt es woanders – dann ist das die richtige Antwort.

WARUM JETZT

Diese Systeme werden gerade zur ersten Anlaufstelle. Wer heute nicht vorkommt, fehlt nicht in einer Ergebnisliste, sondern in einer Nachfrage, die inzwischen woanders entsteht. Und belegte Außenwahrnehmung lässt sich nicht auf Zuruf herstellen – die Einträge brauchen Vorlauf.

POSITIONSBESTIMMUNG

Einzelnen beauftragbar. Innerhalb von vier Werktagen nach Zahlungseingang liegt dein Bericht vor. Keine Zugänge, keine Vorarbeit, keine Verpflichtung.

Du bekommst nicht nur den Befund, sondern den Weg: welche Lücken bestehen, in welcher Reihenfolge sie sinnvoll geschlossen werden und was jede davon verlangt.

Zeigt der Bericht dir nicht, wo du stehst, bekommst du das Geld zurück – ohne Rückfrage. Und wenn sich die Umsetzung für dich nicht lohnt, sagen wir das.

So läuft die Beauftragung.

01

Du wählst deinen Termin

Frühestens sechs Tage später, damit der Bericht sicher vorliegt.

02

Du machst die Angaben

Acht Fragen, keine Zugänge, zwei Minuten.

03

Du beauftragst verbindlich

Erst nach Zahlungseingang läuft unsere Uhr.

04

Der Bericht kommt

Innerhalb von vier Werktagen nach Zahlungseingang – meist schneller.

05

Wir gehen ihn durch

Was gemessen wurde, was folgt, und ob sich eine Umsetzung rechnet.

06

Du entscheidest

Angebot mit angerechneter Messung – oder es ist damit erledigt.

Lieber erst reden? Zwanzig Minuten, kostenlos – dann weißt du, ob sich die Messung für dich lohnt. Ruf an: +49 (0)221 1684 1669.

Was passt, hängt davon ab, was du erreichen willst.

WAS DAGEGEN STEHT

Ob sich das trägt, hängt davon ab, was ein Auftrag bei dir wert ist – rechne es einmal gegen.

WIE VIELE WIR ANNEHMEN

Die Messung können wir jederzeit machen. Für die Umsetzung nehmen wir pro Quartal fünf neue Mandate an: Der Aufbau bindet gerade am Anfang viel Aufmerksamkeit, und die lässt sich nicht beliebig teilen. Vorrang haben Unternehmen, die schon Kundendaten aus einem JTBD-Projekt haben – dort wissen wir bereits, welche Fragen der Markt stellt, und die Antworten sitzen sofort.

Schreib uns in zwei Sätzen, was du wissen willst und warum gerade jetzt.



oberwasser-consulting.de/
positionsbestimmung

Welcher Zuschnitt zu dir passt.

Wir können jede Ausbaustufe liefern. Die einzige interessante Frage ist, welche zu dir gehört – und die beantwortet nicht dein Budget, sondern die Messung.

VIER TREIBER

Vier Dinge bestimmen deinen Zuschnitt: wie viele Domains und Altauftritte zusammengeführt werden · in wie vielen Sprachen und Märkten du gefunden werden willst · wie viele Standorte eigene Profile brauchen · wie viele Personen als eigene Größe aufgebaut werden.

JEDES DAVON VERGRÖSSERT DIE FLÄCHE, AUF DER DU SICHTBAR WIRST

Die Positionsbestimmung misst genau diese vier Punkte. Erst danach lässt sich seriös über Zahlen reden – und dann kannst du sie gegen das rechnen, was dir ein gewonnener Kunde wert ist.

DER NÄCHSTE SCHRITT

Lass uns messen, bevor irgendjemand etwas verspricht.

Peter Rochel

+49 (0)221 1684 1669 · hallo@oberwasser-consulting.de

Oberwasser Consulting · Inhaber Peter Rochel

Richard-Wagner-Str. 31 · 50674 Köln · oberwasser-consulting.de

ENTAU ist eine Leistung von Oberwasser Consulting.



[oberwasser-consulting.de/
positionsbestimmung](http://oberwasser-consulting.de/positionsbestimmung)

 Oberwasser
Consulting

